

Zeitschrift: Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile
Herausgeber: Schweizerischer Zivilschutzverband
Band: 39 (1992)
Heft: 9

Rubrik: Persönlich = Personnel = Personale

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

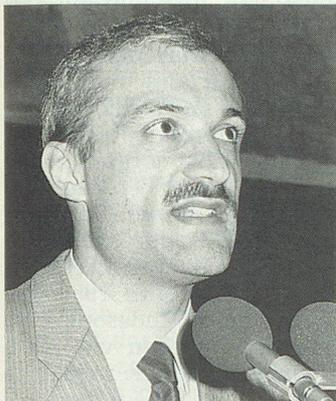
Download PDF: 02.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

ZSO der Stadt Bern

Jürg Römer verzichtet

Der bisherige nebenamtliche Ortschef der Stadt Bern, auf den 1. Oktober 1992 als vollamtlicher OC gewählt, hat seine Stelle gar nicht erst angetreten. Grund für seinen Entschluss ist die Kürzung der Zivilschutz-Nettokosten um 15% oder 750 000 Franken ab dem Jahr 1994 im Rahmen eines Sparmassnahmepaketes durch den Gemeinderat Bern. Mit dieser überproportionalen Sparmassnahme werde der Zivilschutz in die letzte Priorität abgedrängt, ist die Mei-

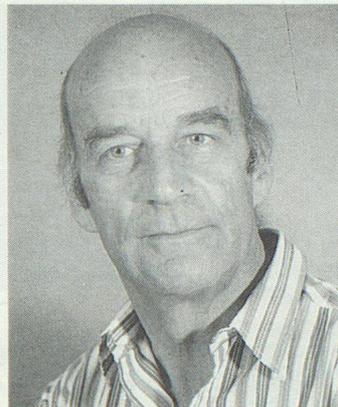


nung von Jürg Römer. Und das Leitbild 95, das eine bessere Ausbildung vorsehe, sei nicht mehr realisierbar. Römer befürchtet den Verlust von 10 der 39 Instruktorstellen. Der Gemeinderat der Stadt Bern hat rasch auf die neue Situation reagiert und eine Zusammenführung von Feuerwehr, Sanitätspolizei und Zivilschutz beschlossen. Zudem ist Urs Hänni, Kommandant der Stadtberner Berufsfeuerwehr, auf Anfang 1993 ad interim auch als Zivilschutz-Ortschef und ziviler Stabchef für ausserordentliche Lagen ernannt worden. ▣

ZSO Aarburg

20 Jahre Ortschef

Nach zwanzigjährigem erfolgreichem Wirken als Aarburger Zivilschutz-Ortschef wurde Ende Juni Ortschef Max Morf in Anwesenheit der Zivilschutzkommission vom Gemeinderat verabschiedet. Als sein Nachfolger wurde Felix A. Marti vorgestellt. Die Aufgabenbereiche, die Max Morf zu erfüllen hatte, waren vielseitig. Bei seinem Amtsantritt galt es, die «Konzeption 71» zu verwirklichen. Ein erster Schritt war die Bildung des Ortsstabes. Es folgte die Umsetzungen der



vom BZS erlassenen Weisungen über die generelle Zivilschutzplanung. Und schliesslich musste die Zuweisungsplanung verwirklicht werden. «Jeder Aarburger Einwohner hat heute seinen Schutzplatz», stellte anlässlich der Verabschiedung Gemeindeammann Paul Sutter fest. In die Amtszeit von Max Morf fiel die Realisierung von drei Grossschutzräumen und einer kombinierten Anlage BSA/Sanpo. Ein besonderes Augenmerk richtete er auf die Ausbildung, wobei ihm seine guten Führungseigenschaften und sein Fingerspitzengefühl sehr zustatten kamen. ▣

Teklite™

Mobile & Tragbare

NOTFALL~BELEUCHTUNG



PLU No1 & PLU No2

Tragbare Beleuchtung, Batteriebetrieben, für universellen Einsatz.

TF600

Tragbare Beleuchtung für universellen Einsatz ab Generator oder Stromnetz.

TF500

Scheinwerfer & Teleskopmaste für Pannen - Feuerwehr - und Unterhaltsfahrzeuge.

TF400

Scheinwerfer & Teleskopmaste für grosse Feuerwehrfahrzeuge.

Verlangen Sie heute noch weitere Informationen direkt bei der Schweizer Niederlassung des Herstellers:

CLARK MASTS TEKSAM AG

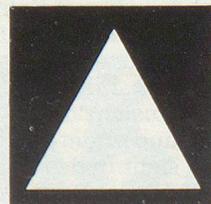
Pumpwerkstrasse 15, CH 8105 Regensdorf.
Tel: 01-841.07.66. Fax: 01-870.02.13.

Gestickte Broderie

- Uniformabzeichen
- Achselschlaufen
- Kragenspiegel
- Insignes d'uniforme
- Epaulettes
- Miroirs

sowie bedruckte Kleber und Wimpel

autocollants et fanions imprimés



Robert Haug AG
Stickerei, Uetlibergstr. 137
8045 Zürich
Telefon 01 462 58 21
Telefax 01 463 57 47